

TeeTimes

MAGAZINE FOR MEMBERS ONLY NR. 2 HERBST 2018


GOLF SEMPACH
LÜZERN


GOLF KYBURG
ZÜRICH


GOLF ST'APOLLINAIRE
BASEL



GOLF CLUB SEMPACH
**Sieg der Herren Inter-
club Mannschaft B4**

GOLF CLUB KYBURG
**Clubmeisterschaften
2018**

GOLF CLUB ST. APOLLINAIRE
Nimmt Fahrt auf



HERZLICH WILLKOMMEN



Hans-Peter Fontana
Präsident
Golf Club Saint Apollinaire

Bonjour Mesdames et Messieurs

Das 1144 gegründete Kloster Saint Apollinaire wurde dem heiligen Apollinaris von Ravenna geweiht und blieb bis nach der Französischen Revolution ein Zisterzienserkloster. Die Mönche und Klosterfrauen hätten sich wohl kaum vorstellen können, dass 874 Jahre später «Wallfahrer», mit Schlägern ausgerüstet, kleinen Bällen hinterherjagen und versuchen, sie in ein dafür vorgesehenes Loch zu versenken.

Die Verwandlung der Anlage zu einem Golfplatz der Neuzeit benötigte viel Vorbereitungszeit und Geduld, was manches Mitglied fast zur Verzweiflung brachte. Die Wartezeit hat sich aber mehr als gelohnt. Daniel Weber und Kurt Rossknecht haben ein Meisterstück vollbracht und innerhalb von zwei Jahren 36 abwechslungsreiche Spielbahnen so angelegt, dass sie sowohl für Freizeitgolfer wie auch für Professionals äusserst interessant und herausfordernd sind. Ein nasser Winter und ein sehr trockener Sommer haben die Arbeiten sowie das Wachstum erschwert. Trotzdem sind wir im Fahrplan und freuen uns auf die offizielle Eröffnung.

Herzlichen Dank an die Mitglieder des Golf Club Sempach und des Golf Club Kyburg für das Gastrecht, das sie uns gewähren und damit unseren Mitgliedern das Golfspiel bereits vor der Eröffnung der Anlagen Golf Saint Apollinaire ermöglicht haben.

Für Mitglieder aus Sempach und Kyburg kommt mit dem neuen Club ein spürbarer Mehrwert hinzu. Saint Apollinaire als Tagesausflug oder in Verbindung mit einer Golfreise ins Elsass steht sicher schon lange auf Ihrer «Shortlist». Spätestens beim Betreten des Clubhauses werden Sie erkennen, dass es im charmanten Sundgau eine Spur gemütlicher ist, wenn es heisst «Bonjour et Bienvenu à Saint Apollinaire».

Wir freuen uns, Sie bald bei uns empfangen zu dürfen.

Ihr Hans-Peter Fontana
Präsident

IMPRESSUM Herausgeber:

GOLF CLUB SEMPACH • CH-6024 Hildisrieden • Tel. +41 41 462 71 71 • info@golf-sempach.ch • www.golf-sempach.ch
GOLF CLUB KYBURG • CH-8310 Kempththal • Tel. +41 52 355 06 06 • info@golf-kyburg.ch • www.golf-kyburg.ch
GOLF CLUB SAINT APOLLINAIRE • F-68220 Follensbourg • Tel. +41 61 205 65 65 • info@golf-basel.com • www.golf-basel.com

Auflage: 3000 in Deutsch



WHAT'S UP?

4 SWISS CHALLENGE

Vom 31. Mai bis 3. Juni 2018 war Golf Sempach im Ausnahmezustand. Vor rund 10'000 Zuschauern gewann der Deutsche Marcel Schneider die Swiss Challenge 2018.



6 SEMPACH

Golf Sempach verzeichnet eine erfolgreiche Saison 2018. Die Sempacher Teams überzeugten an den Interclubmeisterschaften.



14 KYBURG

Golf Kyburg ist schwungvoll mit vielen Highlights in die zweite Saisonhälfte gestartet.



22 BASEL

Der Startschuss zur Eröffnung ist gefallen und Golf Saint Apollinaire nimmt Fahrt auf.



UNSERE HERBST HIGHLIGHTS

EVENTS GOLF KYBURG

Member & Rabbit

Sonntag, 16. September 2018

Sie & Er Trophy

Samstag, 22. September 2018

HCP Rally – Team Challenge (E)

Sonntag, 30. September 2018

Season End Competition

Samstag, 13. Oktober 2018

EVENTS GOLF SEMPACH

Green Garden Trophy

Sonntag, 16. September 2018

HCP Rally (E)

Sonntag, 23. September 2018

Season End Finale & Evening

Samstag, 13. Oktober 2018



Fidel Castro haben wir überlebt – Trömp aber noch lange nicht. Genuss pur mit edlen Zigarren, köstlichem Bier und Whisky.

Golf Sempach

Samstag, 29. September 2018

Golf Kyburg

Samstag, 6. Oktober 2018



Lassen Sie sich nach dem Four Club Stableford Turnier mit dem Martinimahl verwöhnen.

Golf Kyburg

Samstag, 3. November 2018

Golf Sempach

Samstag, 3. November 2018

SWISS CHALLENGE





Die Preisübergabe an den Gewinner Marcel Schneider durch Reto Bieler und Daniel Weber. Mit dabei zahlreiche Mitglieder, die diesen Event erst möglich machten.

DIE NEUNTE AUSTRAGUNG DER SWISS CHALLENGE WAR EIN VOLLER ERFOLG!

Der Gewinner der Swiss Challenge 2018 vom 31. Mai bis 3. Juni 2018 heisst Marcel Schneider. Dank rund 300 Volunteers, darunter viele Mitglieder, sowie dem grossen Einsatz von Mitarbeitenden der Anlagen Golf Sempach, war auch die diesjährige Swiss Challenge ein Erfolg.

Die Swiss Challenge auf Golf Sempach hat ihren zweiten deutschen Sieger. Marcel Schneider aus der Nähe von Stuttgart erringt an der Swiss Challenge 2018 seinen allerersten Sieg in seiner Profikarriere mit sechs Schlägen Vorsprung. Mit dem Total von 262 Schlägen unterbot der Schwabe den Turnierrekord, den der Franzose Victor Riu (265 Schläge) im Jahr 2013 aufgestellt hatte.

Vier Schweizer in den Finalrunden
Die Schweizer Golfer waren in dieser

Woche weit davon entfernt, einen Exploit zu bieten. Joel Girrbaach und Luca Gallilano mussten sich mit dem 57. Platz begnügen. Freudestrahlend zeigte sich dagegen der 22-jährige Zürcher Amateur Neal Woernhard, der in der kommenden Saison zu den Professionals wechselt. In der Schlussrunde fiel er auf den 65. Rang zurück, aber er nimmt die Eindrücke der zweiten und der dritten Runde mit, die er mit 66 und 69 Schlägen bewältigt hatte. Der Lausanner Marc Dobias qualifizierte sich an der Swiss Challenge erstmals für die Finalrunden. Er beschloss das Turnier im 63. Rang.

Namhafte Sponsoren
Die Swiss Challenge auf Golf Sempach ist das wichtigste Golfturnier der Deutschschweiz. Namhafte Sponsoren sind seit der ersten Austragung 2010 mit an Bord und verdeutlichen damit den hohen Stellenwert des Turniers in der nationalen Golfzene. ASG, Audi Schweiz, Omega

und Adidas sind unsere Hauptsponsoren, deren Partnerschaft wir sehr schätzen.

Ein herzliches Dankeschön
Ein grosser Dank gilt allen Mitarbeitenden von Golf Sempach sowie den rund 300 Helferinnen und Helfer. Ohne diese tatkräftige Mitarbeit und dem Engagement, wäre die Durchführung dieser Grossveranstaltung nicht möglich. Auch den Mitgliedern des Golf Club Sempach gehört dieses Jahr ein besonderer Dank für das Verständnis und für den Ausnahmezustand auf den Golf Anlagen während des Turniers. Die Tourverantwortlichen sowie der Schweizerische Golf Verband ASG und insbesondere auch der Präsident Reto Bieler danken dem Golf Club Sempach für die Bereitschaft, die Swiss Challenge jährlich auf den Anlagen Golf Sempach auszutragen.

Audi Schweiz, einer der Hauptsponsoren der Swiss Challenge 2018.



Strahlende Kinderaugen am Juniors Day.





SEMPACH

V.l.n.r. André Grand, Karin Grand, Daniela Fischer und Markus Killias, Swiss Helvetic Flag Competition 2018



V.l.n.r. Laurent Zerr, Irene Zerr, Richard Joos und Rita Bucheli, Sie & Er Trophy 2018

ERFOLGREICHE SAISON 2018

Das zweite TeeTimes ist ein untrügliches Zeichen dafür, dass wir uns schon mitten in der zweiten Saisonhälfte befinden. Die Interclub Wettbewerbe sind vorbei und die Clubmeister gekürt.

Unsere Teams überzeugen an den Interclubmeisterschaften

Unsere Interclub Teams standen dieses Jahr vor einer schwierigen Aufgabe, haben doch letztes Jahr gleich drei Teams den Aufstieg in eine höhere Liga erreicht. Keine einfache Ausgangslage.

Als erstes Team spielten die Seniorinnen A1 mit Team Captain Ellen Blatter. Die

Seniorinnen haben in Kyburg wiederum den Ligaerhalt in der höchsten Spielklasse A1 verteidigt.

Das Herren A1 Elite Team mit Team Captain Daniel Blatter hat im Golf Club Esery einen grossen Wettkampf gespielt. Nach dem Foresome noch auf dem 7. Platz liegend, holte das Team in den Einzelrunden bis auf den 4. Platz auf und verpasste das Podest nur um einen Schlag.

Gleich in der Nähe, auf den Golfanlagen des Golf Club Maison Blanche, stellte sich unser A1 Damen Team dem Wettbewerb. Team Captain Olivia Birrer sicherte mit ihrem Team den weiteren Verbleib in der höchsten Liga.

Beim Herren Team B4 fand ein grosser Umbruch statt. Team Captain Ingo Zurbruggen setzte auf unseren Routinier Rolf Stauffer sowie auf den eigenen Junioren Nachwuchs. Das Team gewann souverän mit 10 Schlägen Vorsprung den Wettbewerb, wobei Rolf mit einer 67 Runde im Einzelwettbewerb das zweitbeste Resultat im Golf Club Arosa erreichte.

Dem wollte das Damen Team B3 mit Team Captain Birgit Weische in nichts nachstehen und verteidigte den letztjährigen Aufstieg in die höhere Liga in Waldkirch locker.

Golf Nachwuchs

Insbesondere freut es mich, dass wir unseren eigenen Golf Nachwuchs erfolgreich in die Interclub Teams integrieren konnten. Der Mix von Routiniers und Rockies hat sich in guten Resultaten ausbezahlt. Mein spezieller Dank gilt hier dem Junioren Captain Guiseppe Reo und seinem Team für die tolle Förder- und Entwicklungsarbeit. Ich bin überzeugt, dass wir heute ein sportliches Fundament im Club haben, welches über die kommenden Jahre hervorragende Resultate in allen Interclub Teams ermöglicht. Etwas schwieriger gestalteten sich in diesem Jahr die Wettkämpfe im Coupe Helvetique und den MidAmateuren aufgrund des Tableaus respektive der für uns ungewohnten Gebirgsplätze. Die Teams von Sempach haben leider keine Finalrunden erreicht.

Ich wünsche allen einen schönen Saison Endspurt.

Manuel Gutierrez
Captain



V.l.n.r. Andrea Frei, Daniela May, Louis Bühler und Monika Schmid, Sunrise Competition 2018

MEISTERHAFT ZUR MEISTERSCHAFT



V.l.n.r. Edith Graf, Gisela Leumann und Marianne Bommer, Ladies Pink Ball 2018

Anfang Juli fanden unsere ersten «Ladies Meisterschaften» statt. Mit viel sportlichem Ehrgeiz und Enthusiasmus massen sich die Ladies auf dem Woodside Course. Die erste Austragung war sowohl in sportlicher wie auch gesellschaftlicher Hinsicht ein voller Erfolg.

Premiere auf Golf Sempach

Am 9. und 10. Juli 2018 spielten rund 30 Ladies an den ersten Ladies Meisterschaften. Nach dem ersten Turniertag lag Ellen Blatter mit drei Schlägen Vorsprung auf dem ersten Zwischenrang. Am nächsten Tag waren die ersten Ränge hart umkämpft. Ellen Blatter konnte ihren Zwischenrang dank präzisen Schlägen verteidigen. Herzliche Gratulation an Ellen Blatter zu ihrem Sieg und an Romy Ercolani, die sich dank einer konstanten Leistung auf dem zweiten Schlussrang platzieren konnte. Irène Eggenschwiler gewann die Meisterschaften in der Nettowerwertung und konnte gleichzeitig ihr Handicap unterspielen. Das sommerliche Wetter begleitete uns das ganze Turnier über und sorgte für eine gute Stimmung auf und neben dem Platz. Wir freuen uns bereits auf die zweite Austragung der «Ladies Meisterschaften» im kommenden Sommer und hoffen, dass zahlreiche golfbegeisterte und aufgestellte Golferinnen teilnehmen.

Neuer Turniersponsor

Meisterlich gespielt wurde auch eine Woche später an unserem «Continental» Turnier. Wir durften unseren neuen Turniersponsor, Herr Hans Christian der Marke Continental auf Golf Sempach begrüßen. Damit löst er Herr Hans Noll, langjähriger Sponsor der beliebten «Hanowa» Turniere, ab. An dieser Stelle möchte ich mich bei Veronica Casagrande für die beiden Kontakte und ihr tatkräftiges Engagement bedanken.

Am Ladies Continental Turnier nahmen rund 50 Ladies teil und spielten ein 2er-Scramble im Stableford Modus. Die ersten fünf Ränge in der Nettowerwertung wurden mit hochwertigen Teampreisen ausgestattet. Weder die heissen Temperaturen noch das kurze Sommergewitter trübten die gute Stimmung und die Motivation der Ladies.

Ein grosses Lob an alle meine Ladies, für ihren stets sportlichen Einsatz.

Barbara Zumstein
Ladies Captain



Die Ladies mit Hans Noll («Hanowa» Turniersponsor) und Hans Christian («Continental» Turniersponsor) am Continental Turnier 2018.



Die Senioren in Aktion am beliebten Texasscramble auf dem Woodside Course.



V.l.n.r. Hans Steiner und Samuel Nyffeler, Begrüssungs-event Neusenoren 2018



V.l.n.r. Martin Glaner, Heinz Baur, Hans Peter Blatter und Hanspeter Weisshaupt, Senioren Texasscramble 2018

DIE LUFT IST NICHT DRAUSSEN

Die «Sempacher» Senioren starteten mit Schwung und Elan in die Saison 2018. Das Wetter wurde von Turnier zu Turnier schöner und unsere beiden Plätze liessen schon bald gute Resultate zu. Jederzeit pflegten wir eine gute und herzliche Kameradschaft, zeigten eine sportliche Einstellung und genossen den gesellschaftlichen Rahmen unserer Abendveranstaltungen. Motiviert und ohne Ermüdungserscheinungen nahmen wir die zweite Saisonhälfte in Angriff.

Erfreulich hohe Turnierbeteiligung

Bei der Shortgame Competition mit Neusenoren-Aperitif und beim Texasscrambles Frühjahrsmeeting konnten wir die golflosen Wintermonate abhaken und über gelungene Reisen berichten. Die beiden Turnierserien «Senioren Challenge» und «Eclectic» starteten durchwegs mit hohen Teilnehmerzahlen. Bei diversen Turnieren der ASGS, auf nationaler wie auch internationaler Ebene, waren diverse Sempacher Senioren am Start und teilweise auch sehr erfolgreich. Unter anderem waren wir in Blumisberg bei der Regionalmeisterschaft Zentral mit einer grossen Mannschaft prominent vertreten.

Zu Besuch im Berner Oberland

Zum ersten Freundschaftstreffen mit den Senioren des Golf Club Gstaad-Saenenland reisten wir schon am Mittwoch an und genossen den wunderschönen Golfplatz auf 1400 Meter über Meer sowie ein exquisites Nachtessen des Sternekochs Robert Speth. Wir freuen uns schon heute auf den Gegenbesuch der Berner Oberländer im nächsten Mai in Hildisrieden.

Highlights im Herbst

In den nächsten Tagen und Wochen stehen weitere sportliche wie auch gesellschaftliche Highlights auf dem Programm. Zuerst der Senioren Ryder Cup Zentralschweiz in Heidental, das traditionelle Geburtstagsturnier, dann die Interclubmeisterschaft im Golf Club Emmental in der zweithöchsten Serie und die zweite Runde der Clubmeisterschaft der Senioren. Gesellschaftlicher Höhepunkt der Saison wird der Anlass «Senioren laden Ladies ein» sein.

Das Senioren Captain Team freut sich auf viele weitere schöne, angenehme und erfolgreiche Golfrunden mit unseren aufgestellten Senioren Kollegen.

Hans Peter Blatter
Senioren Captain



Die Junioren leben auf Golf Sempach ihre Energie und Begeisterung fürs Golfspielen aus.

ERFOLGREICHE SAISON DURCH TEAMGEIST, MOTIVATION UND FREUDE

Die Juniorinnen und Junioren des Golf Club Sempach können auf eine erfreuliche Saison zurückblicken. Obwohl die heissen Temperaturen eine grosse Herausforderung darstellten, haben die topmotivierten Juniorinnen und Junioren hervorragende Ergebnisse erzielt.

Der Einsatz macht sich bezahlt

Unsere Juniorinnen und Junioren haben mit grossem Teamgeist und Trainingswillen die neue Golfsaison angepackt. Die grossen Bemühungen haben sich für alle Juniorinnen und Junioren mit guten Resultaten auszubezahlt. Bei allen Turnieren, die sie bestritten haben, durfte mit Platzierungen im vorderen Viertel gerechnet werden. Die Juniorensektion des Golf Club Sempach hat sich in der Junioren-Golfszene einen respektvollen Namen erarbeitet und ist ein ernstzunehmender Gegner geworden. Ein Team mit grossem Talent, Teamgeist, unendlicher Motivation und viel Freude.

Junior Major Qualifikation

Im laufenden Jahr sind wir mit einer komplett neuen Formation angetreten. Ein Mix, aus Newcomern und Stammjunioren, der

wunderbar funktionierte. Dank unserer breit aufgestellten Juniorensektion konnten wir die Turniervorgaben erfüllen. Beispielsweise mussten wir für das Junior Major fünf verschiedene HCP Kategorien abdecken und mit einer vorgegebenen Anzahl Teilnehmerinnen antreten. Am Vormittag wurden im Foursome 18 Löcher und am Nachmittag weitere 18 Löcher im Einzel gespielt. Eine echte Hochleistung für die jungen Golfspieler. All das konnten wir erfüllen und die jeweiligen Qualifikationen erreichen. Herzliche Gratulation! Auch haben wir das Interclub Halbfinale erreicht, welches am 9. September 2018 auf Golf Sempach stattfindet. Einzelne Juniorinnen und Junioren haben an verschiedenen ASG Turnieren teilgenommen und hervorragende Resultate erzielt. Wir dürfen auf unsere Sempacher Juniorinnen und Junioren stolz sein.

Allen Juniorinnen, Junioren und Members weiterhin eine tolle und erfolgreiche Saison.

Giuseppe Reo
Junioren Captain

Golf Professional Victor Vargas und die Junioren, Junioren Summer Camp 2018

V.l.n.r. Kay Bucher, Sam Veasey, Rebekka Studer, Marc Fürer und Kevin Häfliger, Junioren Trophy 2018



INTERCLUB MANNSCHAFTEN

Vom 18. bis 19. August 2018 fiel das Fazit für die Interclubmannschaften des Golf Club Sempach mit einem Sieg, einem 4. Rang und zwei Ligaerhalten positiv aus. Die Sempacher Interclubmannschaften setzten sich mit einer soliden Leistung gegen die starke Konkurrenz durch.

Herren A1

Trotz gutem Spiel und Team Spirit verpasste das Herren A1 Team knapp einen Podestplatz. Mit nur einem Schlag Rückstand auf den 3. Rang platzierte sich das Team mit Captain Daniel Blatter gemeinsam mit dem Gastgeber, dem Golf Club Esery, auf dem guten 4. Rang von insgesamt 18 Mannschaften.

Herren B4 – Aufstieg

In Arosa spielte sich das Herren B4 Team mit Captain Ingo Zurbruggen mit 153 Zählern an die Spitze, dicht gefolgt von vier anderen Golf Clubs. Am zweiten Tag scorete Rolf Stauffer früh morgens mit 67 Schlägen ein ausgezeichnetes Resultat und wurde Tageszweiter. Nur der Lokalmathador schlug ihn mit 2 Schlägen weniger. Nathan Weber festigte mit 72 Strokes das solide Fundament. Jonas Weber erspielte einen Score von 79, gefolgt von Ingo Zurbruggen mit 87 Schlägen. Pascal Müller zeigte trotz einer 10 auf Loch 3 Nervenstärke und sicherte das Team mit 80 Schlägen ab. Valentin Fontana senkte als Schlussspieler mit 76 Schlägen das Teamresultat und sicherte damit den Vorsprung auf die Zweitplatzierten. Mit 10 Schlägen Vorsprung gewann das Herren B4 Team in Arosa. Der lang angestrebte Aufstieg ist geschafft!

Damen A1

Die Damen A1 Team mit Captain Olivia Birrer konnten dank einer soliden Leistung im Golf Club Maison Blanche den Ligaerhalt sichern und erreichten den 14. Rang.

Damen B3

Das Damen B3 Team mit Captain Birgit Weische schaffte in Waldkirch mit einer guten Leistung den 13. Rang und verteidigt den Ligaerhalt. Herzlichen Dank den Back-up Spielerinnen Corinne Pfister und Elisabeth Züger, die auch zum Team gehören.

Diese Erfolge sind insbesondere dem wunderbaren Teamgeist der gesamten Mannschaften zu verdanken und damit auch denen, die dieses Jahr zu Hause die Daumen gedrückt haben und nicht mitspielen konnten.



Herren A1 Team: v.l.n.r. Marc Aschmann, Philippe Weppernig, Daniel Blatter, Marc Campos, Adrian Villiger, Loris Vopalka und Michael Weppernig, Interclub 2018



Herren B4 Team: v.l.n.r. Ingo Zurbruggen, Pascal Mueller, Jonas Weber, Valentin Fontana, Nathan Weber und Rolf Stauffer, Interclub 2018



Damen A1 Team: v.l.n.r. Michelle Frei, Heidi Blättler, Nina Zentsch, Olivia Birrer, Cynthia Rubi und Rebekka Studer, Interclub 2018



Junioren Team: v.l.n.r. Giuseppe Reo, Michelle Frei, Rebekka Studer, Sam Veasey, Pascal Mueller, Alessio Reo, Nathan Weber und Valentin Fontana, Interclub 2018



Damen B3 Team: oben v.l.n.r.: Manuela Stocker, Marianne Müller, Annette Mägerle Gutierrez; unten v.l.n.r.: Sandra Beverburg, Birgit Weische und Piccola Mazzoleni, Interclub 2018



V.l.n.r. Daniel Blatter und Olivia Birrer, Clubmeister 2018

CLUBMEISTERSCHAFTEN 2018

Der Titel des Clubmeisters beziehungsweise der Clubmeisterin war hart umkämpft. Olivia Birrer siegte mit vier Schlägen Vorsprung und wurde zur Clubmeisterin 2018 gekürt. Bei den Herren konnte sich Daniel Blatter im Stechen gegen Marc Aschmann durchsetzen.

Bei den Mitgliedern herrschte grosse Vorfreude auf das Turnier Highlight des Jahres. Rund 50 Mitglieder nahmen die sportliche Herausforderung an und kämpften um den begehrten Titel des Clubmeisters beziehungsweise der Clubmeisterin.

Am Samstag, 25. August 2018 spielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die erste Runde im Stroke-play Modus. Trotz des trüben Wetters waren die Mitglieder sehr optimistisch und motiviert, gute Resultate zu erspielen. Die Turnierbedingungen wurden durch den zunehmenden Wind erschwert.

Jene, die den Cut nach dem ersten Turniertag nicht erreichten oder an den Clubmeisterschaften nicht teilnahmen, hatten die Möglichkeit an den Club Open am Sonntag, 26. August 2018 im Stableford Modus mitzuspielen. Danach waren die Finalrunden der Clubmeisterschaften angesetzt. Spielerinnen und Spieler mit höheren Scores nach der ersten Runde starteten zuerst. Im Anschluss nahmen die Mitglieder mit einem besseren Ergebnis den Woodside Course in Angriff. Es waren hervorragende Schläge zu bestaunen und auch das Wetter zeigte sich von der guten Seite.

Die Zuschauer und Mitspieler konnten den Flights von der Terrasse beim 18. Green zuschauen und dabei das sommerliche Wetter und die herrliche Aussicht geniessen. Die Organisatoren stellten einen Transfer zum 16. Green sicher, damit die Besucher und Besucherinnen keinen Schlag verpassten und das Geschehen hautnah verfolgen konnten.

Olivia Birrer gelang es, ihre Leistung aus der ersten Runde zu wiederholen und konnte so ihren ersten Zwischenrang verteidigen. Sie gewann das Turnier mit vier Schlägen Vorsprung auf die zweitplatzierte Cynthia Rubi. Claudia Blöchli wurde mit 13 Schlägen Rückstand sehr gute Dritte.

Bei den Herren war es äusserst spannend. Der letzte Flight mit Daniel



V.l.n.r. Philippe Weppernig, Marc Aschmann und Daniel Blatter, Clubmeisterschaften 2018



Zuschauer beobachten die präzisen Schläge der Flights vor spektakulärer Kulisse.

Blatter, Marc Aschmann und Philippe Weppernig, schenkte einander nichts. Nach der letzten Runde waren Daniel Blatter und Marc Aschmann gleich auf. Nach zweimaligem Stechen auf Loch 18 konnte sich Daniel Blatter durchsetzen und sicherte sich mit einem Schlag Vorsprung den Titel des Clubmeisters 2018.

Bei den Club Open gewann Shaun Blow vor Franziska Pardon und Gaby Müller.

Nach dem spannenden Turnier genossen die Teilnehmenden einen wohlverdienten und reichhaltigen Apéro im Freien. Während dem kürte Captain Manuel Gutierrez die Sieger und übergab die Preise. In geselliger Runde wurde auf die neuen Clubmeister und Club Open Gewinner angestossen.

KYBURG



V.l.n.r. Dario Gemma, Susy Schöni, Lang Gabä und Porn-tipa Leppen , President's Prize 2018

HERVORRAGENDE ZWISCHENBILANZ

Ein grosses Highlight der aktuellen Saison waren sicherlich die Clubmeisterschaften 2018 Anfang Juli. Ausserdem wurden die Seniorinnen 1 Interclubmeisterschaften auf Golf Kyburg ausgetragen. Edith Breitenmoser und das Schweizer Ladies Team haben sich wiederholt für die Team Europameisterschaften in Österreich qualifiziert. Auch unsere Interclub Teams haben erneut sehr gute Leistungen vollbracht.

Clubmeisterschaften 2018

An den Clubmeisterschaften hat sich der neue Modus sehr gut bewährt. Alle Herren haben am Samstag zwei Runden gespielt und bereits am Morgen die Startzeit vom Nachmittag erhalten. Auf dem letzten Loch gab es am Sonntag, zur Überraschung aller Beteiligten, Punktgleichheit und somit ein Stechen zwischen Oliver Hoffmann und Lukas Lohmann. Oliver Hoffmann setzte sich abermals durch und wurde zum dritten Mal in Serie zum Clubmeister gekürt. Bei den Damen hat sich nach den zwei Runden erstmals Nadya Bertschi zuoberst platziert und wurde zur Clubmeisterin 2018 gekürt.

Kyburgerin wird Vize-Europameisterinnen

Edith Breitenmoser nahm an den European Ladies' Masters Team Championship 2018 Mitte Juli in Österreich teil. Der

amtierenden Europameisterin 2017 Edith Breitenmoser und ihrem Team gelang es beinahe, diesen Titel zu verteidigen. Mit nur einem Schlag Rückstand auf das Team aus Schweden platzierte sich das Schweizer Team auf dem 2. Platz und wurde Vize-Europameister.

Gute Ergebnisse an den Interclubmeisterschaften

Im Bereich der Interclub Turniere gab es ebenfalls sehr erfreuliche und weniger erfreuliche Resultate zu verzeichnen. Während unser A-Team den Abstieg auf den «Skipisten» von Verbier nicht verhindern konnte, haben alle anderen Teams gute bis hervorragende Mannschaftsleistungen vollbracht. Speziell zu erwähnen sind die drei Teams, die letztes Jahr aufgestiegen sind. Bei den Damen B1 brachte der Mix zwischen routinierten und jungen Spielerinnen einen guten 12. Platz von 18 Mannschaften. Die Seniorinnen 1 konn-

ten bereits Anfang Juli mit dem Heimvorteil den Klassenerhalt durch einen sehr guten 11. Platz von insgesamt 22 Teams sichern. Die Senioren 1 haben sich in Sion ebenfalls sehr gut in Szene gesetzt. Mit einem 8. Platz von gesamthaft 18 Mannschaften wurden die Erwartungen mehr als übertroffen. Die anderen Teams in den Kategorien Damen A2, Herren B4 und Senioren +60 haben ebenfalls gute Resultate erzielt und so den Golf Club Kyburg in den verschiedensten Regionen der Schweiz sehr gut vertreten.

Herzlichen Dank an alle Golfsportler und Captains, wir konnten viele neuen Spielerinnen und Spieler in die Teams integrieren, die alle mit Stolz den Golf Club Kyburg vertreten haben.

Urs Schmied
Captain



V.l.n.r. Victor Imhof, Erika Imhof, Suzanne Schlupep und Kurt Schlupep, Senioren & Ladies Turnier 2018



V.l.n.r. Edith Lienhard, Markus Amacker, Doris Klein und Roger Lienhard, Senioren & Ladies Turnier 2018



V.l.n.r. Peter Abplanalp, Lotti Regard, Gaby Abplanalp und Chris Sahakian, Senioren & Ladies Turnier 2018



Mitglieder geniessen einen ausgiebigen Brunch im Restaurant La Gloria nach dem Hahnenschrei Turnier 2018.

HALBZEIT FÜR DIE LADIES AUF GOLF KYBURG



Ladies feiern den Sommer mit dem Motto «Flower Power» an der Ladies Sommer Trophy 2018.



V.l.n.r. Edith Lienhard, Doris Klein, Reini Wegmann und Rita Plüer, Ladies - Rot, Blau, Gelb Turnier 2018

Bereits stehen wir wieder in der zweiten Hälfte der Saison 2018 auf Golf Kyburg. Wir können einmal mehr auf eine wettertechnisch heisse Saison zurückblicken. Heiss, heiss, heiss war das Thema diesen Sommer.

Für die Sommerhighlights waren die Bedingungen perfekt. Herzliche Gratulation an Porntipa Leppen, die mit 76 Schlägen einen hervorragenden Sieg an der Ladies Captain Challenge erspielte und



V.l.n.r. Gaby Abplanalp, Claudia Baltensperger und Carol Güntert, Ladies Captain's Prize 2018

an Anne Ruoff-Marty, welche zum zweiten Mal in Folge die Sommer Trophy gewonnen hat. Wir haben auch eine neue Freundschaftsserie mit den Ladies des Golf Club Lipperswil gestartet. Den Sommer schliessen wir mit dem letzten handicapwirksamen Turnier – den zweitägigen Seniorinnen und Senioren Clubmeisterschaften ab.



V.l.n.r. Sigrid Seiler, Lotti Regard, Winnie Ulrich und Carol Güntert, Ladies - Rot, Blau, Gelb Turnier 2018

Saisonausblick

Nach diesem schönen Sommer hoffen wir auf etwas kühlere Temperaturen im Hinblick auf unser Indian Summer Turnier Mitte September. Die Saison schliessen wir anfangs Oktober mit einem Herbst Patsome und dem traditionellen 4-Schläger-Turnier ab.

Ich wünsche allen Ladies viel Spass für den Rest der Saison.

Leigh Hegglin
Ladies Captain

SONNE , SONNE & SONNE

V.l.n.r. Albert Baltensperger, Thomas Wobmann, Stewart Branch und Bernd Schimmelpfennig, Best Agers Turnier 2018

Die Saison 2018 stand ganz im Zeichen des bisherigen Jahrhundert-Sommers. Die meisten Turniere wurden bei viel Sonne und heissen Temperaturen ausgetragen. Die Bewässerungsanlage sorgte dafür, dass unser Course immer gut bespielbar war und dank der Extrameter beim Abschlag konnten viele gute Resultate erzielt werden.

Die Höhepunkte der bisherigen Saison waren die Freundschaftstreffen mit dem Golf Club Lenzerheide und dem Golf Club Ybrig, das gemeinsame Turnier mit den Ladies, der Captain's Prize und das Best Agers Turnier. Dank der vielen Eintritte in die Seniorensektion konnten wir auch einige neue Gesichter willkommen heissen.

Senioren Clubmeisterschaften

An der Clubmeisterschaft Ende August durften wir hochstehende und spannende Runden sehen. Auch das Triangulaire mit dem Golf Club Schönenberg und dem Golf Club Lipperswil wird wieder auf grossen Anklang stossen. Unsere beiden Interclubmannschaften werden mit starken Teams jeweils in der obersten Liga antreten und ich wünsche ihnen viel Erfolg.

Rücktritt als Senioren Captain

Wie intern bereits mitgeteilt, habe ich mich schweren Herzens entschieden, per Ende Saison als Senioren Captain zurückzutreten. Es sind familiäre und berufliche Gründe, die mich zu diesem Schritt veranlasst haben. Aufgrund der aktuellen Situation war dieser Entscheid leider unumgänglich.

Ich danke den Senioren in Kyburg für das Verständnis und ebenso für das Vertrauen und den Goodwill, den ich geniessen durfte.

Herzlichen Dank

Mein Dank gilt besonders meinem Vorgänger Helmut Brechot, der mich unterstützte und auch das Amt des ASGS-Captains ausübte. Ebenso danke ich Ueli Erni für die Organisation der Seniorenreise, die uns im September nach Bad Griesbach führen wird und dem Kassier Hans-Peter Lanz für seine wichtige und verlässliche Arbeit. Last but not least ein grosses Dankeschön an alle unsere Turniergegnner.

Ich wünsche euch noch eine tolle Saison im Spätsommer. Keep going strong!

Chris Sahakian
Senioren Captain



V.l.n.r. Marius Breitenmoser, Peter Abplanalp und Toni Hermann, Captain's Prize 2018



V.l.n.r. Marius Breitenmoser, Chris Sahakian und Wolfgang Toel, Senior's Day 2018



Die Junioren leben auf Golf Kyburg ihre Energie und Begeisterung fürs Golfspielen aus.

JUNIOREN IM AUFWIND

Zur Saisonhälfte blicken wir auf zahlreiche Highlights zurück. Ein Hole-in-One, tolle Resultate an verschiedenen Juniorenanlässen und die Teilnahme sowie die Ergebnisse der Elitespieler bei den Clubmeisterschaften stimmen uns positiv.

Die gesteckten Ziele zu Saisonbeginn, mit der Teilnahme an den regionalen und nationalen Juniorenturnieren, wurden von zahlreichen Junioren toll umgesetzt. Auch das Elitekader feierte seinen ersten Team-Sieg beim Junioren Interclub Event in Ybrig. Ebenso war das erstmalige ASG U12 Turnier bei uns auf Golf Kyburg ein voller Erfolg.

Zelten auf dem Golfplatz

Das Summer Camp beglückte uns mit viel Sonnenschein und einem Highlight der Sonderklasse. Ein Hole-in-One während der Junioren Clubmeisterschaften durften wir bestaunen. Dem 10-jährigen Henry Hiestand gelang am 17. Juli 2018 am Loch 4 dieser sehenswerte Schlag. Herzlichen Glückwunsch!

V.l.n.r. Wsewolod Schwanemann mit Junioren des Golf Club Rheinblick und des Golf Club Goldenberg, Qualifikationsturnier U14 2018

Unter der Leitung von Peter Lepitschnik und Franco Li Puma haben wiederum über 20 Kids eine intensive Woche mit verschiedenen Trainingseinheiten, fünf Turnieren und einer Nacht im Zelt erlebt.

Junioren Clubmeister

Die neuen Junioren Clubmeister wurden über fünf spannende Runden erkoren, wo die Entscheidungen auf den letzten Löchern fielen. Bei den Girls hat sich Pia Poklekowski vor Delia Niederer durchgesetzt. Die Entscheidung bei den Boys musste das Stechen auf Loch 18 bringen. Wsewolod Schwanemann siegte schlussendlich mit einem Schlag Vorsprung vor dem stark spielenden Tim Güntert. Herzliche Gratulation den neuen Junioren Clubmeister!

Für die zweite Saisonhälfte wünsche ich allen viel Erfolg.

Silvio Baracchi
Junioren Captain

Junioren zeigen ihr Können am U12 Qualifikationsturnier 2018.





Junioren Team: V.I.n.r. Silvio Baracchi, Moritz Küng, Delia Niederer, Pia Poklekowski, Lara Altorfer, Leonie Spengler, Julia Altorfer und Robin Baracchi, Interclub 2018



Senioren 1 Team: V.I.n.r. Philippe Mantel, Christopher Stainbrook, Oliver Hoffmann, Otto Eder, Urs Schmied und Hans Peter Huber, Interclub 2018

INTERCLUB MEISTERSCHAFTEN

Am Wochenende vom 18. und 19. August 2018 spielten mehrere Mannschaften des Golf Club Kyburg an den Interclubmeisterschaften. Beinahe erreichte die Herren B4 Mannschaft den Aufstieg in die B3 Liga.

Damen A2

Trotz gutem Team Spirit hat es dem Damen A1 Team für einen Podestplatz nicht gereicht. Die Damen mit Captain Susann Rüegg Meier erzielten im Golf Club Payerne den 12. Rang.

Damen B1

Das Damen B1 Team mit Captain Edith Breitenmoser wurde in diesem Jahr neu mit Juniorinnen ergänzt und erlebte die Feuerprobe auf dem schwierigen Links-Course in Leuk. Dieser stellte mit trockenem Boden, vielen Unebenheiten sowie Bunkern und Wasserhindernissen in jeder Landezone eine grosse Herausforderung dar.

Nach dem ersten Tag war das gesamte Team ziemlich enttäuscht über die hohen Scores. Aber statt den Kopf hängen zu lassen, gingen unsere top motivierten Juniorinnen nach dem Foursome noch eine Stunde zum Üben auf die Driving Range! Am Sonntag war dann die Erleichterung gross: das Damen B1 Team schaffte mit einem kompakten Teamergebnis Rang 12 und somit den Ligaerhalt! Eine tolle Leistung mit viel Spass im neuen Team!

Herren A3

Die Herren A3 mit Captain Oliver Hoffmann erreichten dank einer guten Leistung im Golf Club Verbier den 14. Rang.

Damen A2 Team: V.I.n.r. Siwei Breitenmoser, Claudia Schudel, Susanne Rüegg Meier, Anne Ruoff, Daniela C. Fischer und Nadya Bertschi, Interclub 2018



Herren B4

Die Herren B4 Mannschaft konnte sich mit dem 5. Rang gut positionieren. Nur 2 Ränge haben zum Aufstieg in die Spielklasse B3 gefehlt. Der 1800 Meter hohe Platz in Arosa mit Europas höchstem Abschlag wird durch grosse Höhenunterschiede, spektakuläre Abschläge in enge Fairways und die umliegenden Berge geprägt. Auch das taktische Spiel konnte den einen oder anderen Ausreisser auf dem Par 65 Course nicht verhindern. Es hat sich gezeigt, dass die Platzlänge nicht die grösste Schwierigkeit im Golf ist.



Herren B4 Team: V.I.n.r. Chris Stainbrook, Marco Leppen, Armin Luginbühl, Robin Baracchi, Vulnet Rustemi und Suat Demokan, Interclub 2018

Die Reise nach Arosa wurde mit einer schönen Landschaft und gutem Wetter belohnt. Die Gewitter starteten aber unmittelbar nach den Golfstunden. Das Team mit Captain Marco Leppen, startete mit drei Interclub Neuzugängern an der Interclub Meisterschaft, die ihre anfängliche Nervosität schnell ablegen konnten.

Damen B1 Team: V.I.n.r. Porn-tipa Leppen, Delia Niederer, Céline Breitenmoser, Edith Breitenmoser, Marianne Wyss und Gaba Lang, Interclub 2018





V.l.n.r. Nadya Bertschi, Urs Schmied und Oliver Hoffmann, Clubmeisterschaften 2018



Zahlreiche Zuschauer und Golfspieler geniessen am Halfwayhouse eine Wurst vom Grill und schauen den Flights zu.

CLUBMEISTERSCHAFTEN 2018

Bei besten Golfbedingungen fanden Anfang Juli die alljährlichen Clubmeisterschaften und die Club Open auf Golf Kyburg statt. Der Clubmeister Titel war hart umkämpft und wurde erst in der dritten Runde des Stechens entschieden.



V.l.n.r. Oliver Hoffmann, Alexander Mitev und Lukas Lohmann, Clubmeisterschaften 2018

Anfangs Juli fanden die diesjährigen Clubmeisterschaften auf Golf Kyburg statt. Gespielt wurde im Einzel Stroke Play Modus über 36 Löcher bei den Damen und 54 Löcher bei den Herren.

Bei bestem Wetter und ausgezeichneten Platzbedingungen fanden am Samstag, 7. Juli 2018 die ersten Runden statt. Danach wurde das Teilnehmerfeld der Damen auf 9 Teilnehmerinnen und jenes der Herren auf 18 Teilnehmer reduziert.

Am Sonntag, 8. Juli 2018 fanden die Finalrunden statt. Die zahlreich erschienenen Zuschauer und Mitspieler versammelten sich am Halfwayhouse und genossen eine Wurst vom Grill, während sie den Flights zusahen.

Nach der ersten Runde waren Nadya Bertschi, Edith Breitenmoser und Pia Gisela Poklekowski mit jeweils 84

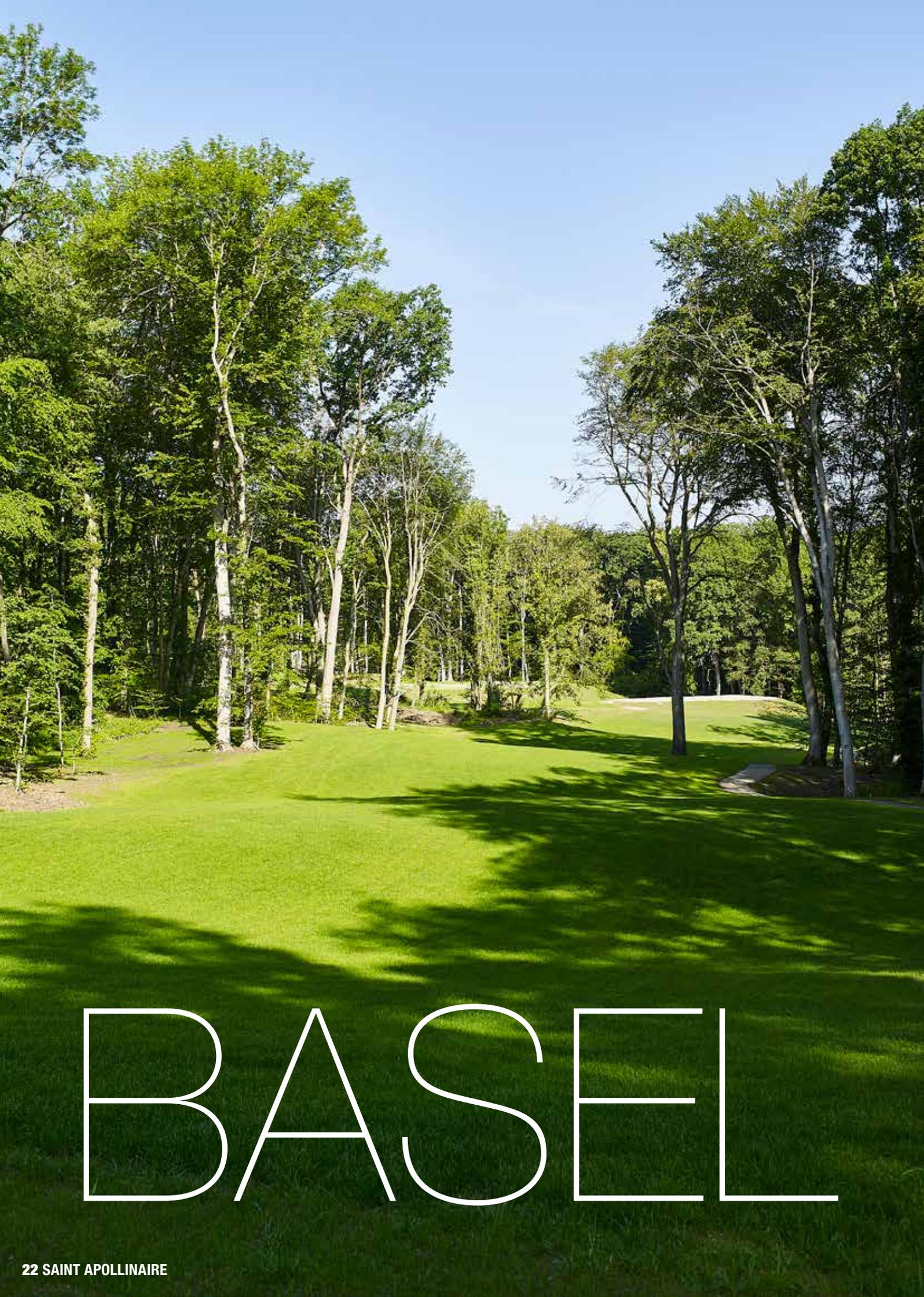
Schlägen gleich auf. Nadya Bertschi konnte ihr Ergebnis wiederholen und mit zwei Schlägen Vorsprung die Clubmeisterschaften für sich entscheiden.

Bei den Herren lagen nach den ersten beiden Runden Lukas Lohmann, Oliver Hoffmann und Alexander Mitev vorne. Lukas Lohmann und Oliver Hoffmann schlossen die dritte Runde Punktgleich ab. Auch während dem Stechen auf Loch 18 blieb es spannend. Bei den ersten beiden Versuchen waren sie wiederum gleich auf. Im entscheidenden dritten Stechen behielt Oliver Hoffmann die Nerven und konnte das Turnier für sich entscheiden.

Anschliessend genossen die Teilnehmenden einen ausgiebigen Apéro im Restaurant La Gloria. Während dessen Urs Schmied die Siegerehrung der Clubmeisterschaften und der Club Open vornahm.



Oliver Hoffmann und Lukas Lohmann beim Stechen auf Loch 18.



BASEL



V.l.n.r. Michael Baumgartner, Bruno Miles und Bernard Gilles

TEE NUMBER ONE: GOLF SAINT APOLLINAIRE

Auch ich kann es nicht abwarten, die ersten 18 Loch auf Golf Saint Apollinaire spielen zu dürfen und bald danach vor der angenehmen Wahl zu stehen, ob man lieber den Tree Garden oder den Fruit Garden spielen möchte. Noch ein wenig Geduld, bald ist es soweit.

Als Club Captain ist mein übergeordnetes Ziel, den Golfsport im Club ganzheitlich zu fördern und einen geordneten Spiel- und Turnierbetrieb sicher zu stellen. Mein persönliches Ziel ist, in Saint Apollinaire ein Umfeld zu schaffen, in welchem sich jedes Mitglied wohlfühlt, auf und neben dem Golfplatz eine tolle Zeit verbringen kann und einen Gegenpol zum hektischen Alltag vorfinden wird.

Erfolgreich positionieren

Als Sportclub verfolgen wir aber auch anspruchsvolle Ziele. Wir möchten uns im Raum Nord-Westschweiz zur ersten Adresse für golfbegeisterte und ambitionierte Spieler aus allen Altersschichten entwickeln. Besonders bei den Damen, Herren und in der Jugendbewegung wollen wir uns im Spitzenfeld des schweizerischen Golfsports etablieren. Dabei sollte nicht vergessen gehen,

V.l.n.r. Emanuele De Giorgi (PGA Professional), Josef Eisenmann und Boris Vitez, Compact Kurs 2018

dass sehr viele Mitglieder Spitzengolf lieber passiv beobachten als aktiv betreiben wollen. Darauf nehmen wir selbstverständlich Rücksicht und bieten auf die verschiedenen Spielstärken ausgerichtete Turniere an. Wir werden Mitglieder motivieren, nebst lockeren Plauschrunden mit Freunden und Bekannten auch an Wettbewerben teilzunehmen und damit die Vernetzung der Mitglieder innerhalb des Clubs zu fördern.

Aufbau der Sektionen

Die Strukturen für den Spielbetrieb sind am Entstehen. Die Mannschaften und die Team Captains für die Interclubmeisterschaften stehen fest und ich bin sicher, sie werden ein erstes Mal die Fahne des Golf Club Saint Apollinaire hochhalten können. Lorenzo Chiudinelli übernimmt das Amt des Senioren Captains und für die Ladies- und die Juniorenbewegung sind wir auf der Suche nach Unterstützung im Aufbau dieser Sektionen.

Für Fragen und Anregungen zum Spielbetrieb bin ich jederzeit offen.

Markus Jost
Captain

V.l.n.r. Suzanne Styk Kohlhaas, Urs Kohlhaas-Styk, Gian-Noah Kohlhaas, Emanuele De Giorgi (PGA Professional), Kaushik Jayaram, Boris Vitez und Josef Eisenmann, Compact Kurs 2018





Der Vorstand: V.l.n.r. Captain Markus Jost, Präsident Hans-Peter Fontana, Treasurer Rolf Schneider und Senioren Captain Lorenzo Chiudinelli.

VORSTAND UND GOLF PROFESSIONALS

Der Startschuss zur schrittweisen Inbetriebnahme der Anlagen Golf Saint Apollinaire ist im Juni 2018 gefallen. Die ersten 5 Holes auf dem 18 Hole Championship Course Tree Garden und die Kurzspielanlage mit den Putting-, Pitching- und Chipping Greens sowie die integrierten drei Kurzspielbahnen sind eröffnet. An sieben Tagen die Woche stehen Ihnen die Driving Range, die Golf Professionals der Academy und das provisorische Empfangsgebäude zur Verfügung.



Golf Professionals: V.l.n.r. Emanuele De Giorgi und John Wilson

Der Schweizer Emanuele De Giorgi ist seit zwanzig Jahren als PGA Professional tätig. Nach seiner Ausbildung im Golf Club Lugano unterrichtete er unter anderem im Golf Club Losone, Ascona und La Largue. Emanuele De Giorgi engagiert sich zudem stark in der Juniorenförderung. Ab dem Soft Opening im Sommer 2018 steht Emanuele De Giorgi im Dienste der Golf Academy auf Golf Saint Apollinaire.

Der gebürtige Schotte John Wilson ist seit 1994 PGA Professional. Der TPI zertifizierte Golf Fitness Instructor arbeitete mehrere Jahre für den Golf and Country Club Schloss Langenstein sowie für das Golf Resort Fleesensee. In den letzten zwei Jahren war er als PGA Head Professional im Brodick Golf Club tätig. Seit der Saison 2018 unterrichtet John Wilson im Dienste der Golf Academy auf Golf Saint Apollinaire.

Club Präsident Hans-Peter Fontana

- Jahrgang 1955
- spielt seit 20 Jahre Golf
- ehemals im GC LaLargue und GC Rheinfelden

Club Captain Markus Jost

- Jahrgang 1961
- spielt seit 20 Jahren Golf
- ehemals im GC Rougemont und GC Gut Waldhof (Hamburg)

Senioren Captain Lorenzo Chiudinelli

- Jahrgang 1955
- spielt seit 5 Jahren Golf
- ehemals im GC Rheinfelden

Treasurer Rolf Schneider

- Jahrgang 1984
- spielt seit 4 Jahren Golf
- ehemals im GC Markgräflerland

Ladies Captain

- Funktion noch offen

Junioren Captain

- Funktion noch offen



V.l.n.r. Kaushik Jayaram, Boris Vitez, Josef Eisenmann, Suzanne Styk Kohlhaas, Gian-Noah Kohlhaas und Urs Kohlhaas-Styk, Compact Kurs 2018



V.l.n.r. Sandra Epper-Lüthi, Claudia Knopp, Selina Lüthi-La Roche, Emanuele De Giorgi (PGA Professional), Corinne Wunderlin und Christine Vogler, Ladies Training



V.l.n.r. Nayra Nabholz, Chiara Kohlhaas, Valentina Kausch, Emanuele De Giorgi (PGA Professional), Ben Kohlhaas, Gabriel Kurt und Eli Kin, Golfinos



V.l.n.r. Stefanie Neff, Isabel Vultier und Cecilia Juhlin, Ladies Training mit John Wilson (PGA Professional)



Familie Hallauer: V.l.n.r. Claude Hallauer, Luc Hallauer, Marc Hallauer und Raphael Hallauer



Die Clubmeister vom Golf Club Sempach im Jahr 2018.



GOLF CLUB SEMPACH
CH-6024 Hildisrieden
Tel +41 41 462 71 71
www.golf-sempach.ch

GOLF CLUB KYBURG
CH-8310 Kempthal
Tel +41 52 355 06 06
www.golf-kyburg.ch

GOLF CLUB ST. APOLLINAIRE
F-68220 Folgensbourg
Tel. +41 61 205 65 65
www.golf-basel.com